

zu beachtende Besonderheit:
Durchführung des Unterrichtsprojektes „SurFair“ zum Halbjahreswechsel (Umfang ca.3-4 Doppelstunden)

Inhaltsfelder 1- 6 im Kernlehrplan Politik	Themen im Politikbuch (Team 1)	Kompetenzen Die SuS ...	Überprüfungsmöglichkeiten der Kompetenzen
<p>Chancen und Risiken neuer Technologien (6)</p> <p>Die Rolle der Medien in Politik u. Gesellschaft: Medien als Informations- u. Kommunikationsmittel</p>	<p>„SurFair“ – Präventionsprogramm gegen Cybermobbing</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die eingeführten Fachbegriffe Cybermobbing, Täter, Opfer, Zuschauer (SK) • beurteilen Fallbeispiele aus unterschiedlichen Perspektiven (UK) (Fähigkeit des Perspektivwechsels (HK)) • entwickeln eine Sensibilität für Schmerzgrenzen (HK) • erfahren den Effekt der gesunkenen Hemmschwelle einer virtuellen Gemeinschaft und erkennen deren reale Konsequenzen (HK) • entwickeln Lösungen im Umgang mit Cybermobbing und reflektieren ihre gemeinsame Verantwortlichkeit (HK) 	<ul style="list-style-type: none"> • mdl. und schriftliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Auswertung einer Filmsequenz • Mini-Theater als Beitrag im Rahmen schüleraktiven Handelns (Rollen-spiel)
<p>Sicherung u. Weiterentwicklung d. Demokratie (1)</p> <p>Beziehungen zwischen Politik und Lebenswelt: Lebenssituationen von Kindern in Familie, Schule u. Stadt</p> <p>Formen politischer Beteiligung: Rechte u. Pflichten von Kindern u. Jugendlichen</p>	<p>Wie gestalten wir eine gute Klassengemeinschaft? Team 1: Meine Klasse und ich S. 9ff</p> <p>Die anderen und ich (Lions Quest: Der dreibeinige Hocker)</p> <p>Wer soll die Interessen meiner Klasse in der Schulgemeinde vertreten? Team 1: Leben und Lernen in der Schule S. 27ff</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung im Rahmen der SV (SK) • beschreiben eingeführte Fachbegriffe (<i>Bestimmung zur Wahl des Klassensprechers, einfache, absolute Mehrheit; aktives/passives Wahlrecht</i>) (SK) und wenden sie im Kontext (HK) an • arbeiten produktiv in Gruppen (MK) • trainieren die Rolle des Gruppenleiters (MK) • planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/eine Befragung (d. Schülersprechers) (MK) • formulieren Spontanurteile (UK) • nehmen unterschiedliche Positionen wahr (UK) • treffen eigene Entscheidungen u. begründen diese (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • mündl. Beiträge, z.B. zum Unterrichtsgespräch, kl Vorträge • schriftl. Beiträge, z.B. im Rahmen von Schulaufgaben, Materialsammlungen, • schriftl. Übungen, z.B. Lückentexte • Beiträge im Rahmen schüleraktiven Handelns, z.B. in Rollenspielen, in Befragungen, kl. Präsentationen

Inhaltsfelder 1- 6 im Kernlehrplan Politik	Themen im Politikbuch (Team 1)	Kompetenzen	Überprüfungsmöglichkeiten der Kompetenzen
<p>Wirtschaft u. Arbeit (2)</p> <p>Grundlagen des Wirtschaftens: Wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschl. Existenz</p> <p>Grundbedürfnisse des Menschen: Jungen Menschen in der Konsumgesellschaft, Konsumentensouveränität u. Verkaufsstrategien</p>	<p>Freizeit – da kann ich machen was ich will!? Team 1: S. 45 ff</p> <p>Menschen müssen wirtschaften, aber wie? Team 1: S. 149 ff</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Bedürfnishierarchie und benennen dazu passende Beispiele (SK) • beschreiben die Entwicklungsstufen d. Geldes und benennen die Aufgaben d. Geldes (SK) • erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel (SK) • sind in der Lage einen Taschengeldplan zu führen (MK) • sind in der Lage einen Familienkonflikt zum Thema Konsum / Taschengeld im Rollenspiel zu lösen (HK) • planen u. führen eine Befragung zu Freizeitaktivitäten durch (MK) • werten die Befragung aus (MK) • stellen ihre Ergebnisse in Säulen-/Balkendiagrammen dar (HK) • nehmen unterschiedliche Positionen u. deren Interessengebundenheit wahr (pro/kontra Freizeitpark) (UK) • treffen ökonomische Entscheidungen und begründen diese (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • mündl. Beiträge, z.B. zum Unterrichtsgespräch, kl Vorträge • schriftl. Beiträge, z.B. im Rahmen von Schulaufgaben , Materialsammlungen, • schriftl. Übungen, z.B. Lückentexte • Beiträge im Rahmen schüleraktiven Handelns, z.B. in Rollenspielen, in Befragungen, kl. Präsentationen
<p>Chancen u. Probleme der Industrialisierung u. Globalisierung (4)</p> <p>Lebensbedingungen von Menschen in Industrie- u. Entwicklungsländern, z.B. Kinder in D, Afrika u. Südamerika</p>	<p>Kinder in aller Welt – Wie viele müssen in Armut u. Not leben? Team 1: S. 187 ff</p>	<ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Bedürfnisse der Kinder in der 3. Welt nach (UK) • beschreiben die Begriffe „erste“ und „dritte Welt“, „Entwicklungsländer“, „Schwellenländer“, „Nord-Süd-Gefälle“ und nennen Beispiele für die dazu gehörigen Länder (SK) • beschreiben Merkmale (Pro-Kopf-Einkommen, Bildung, Gesundheit...) von Entwicklungsländern (SK) • benennen Ursachen und Folgen von Kinderarbeit (SK) • unterscheiden zw. zulässiger und unzulässiger/ausbeuterischer Kinderarbeit (SK) • beschreiben und erfassen die Aussage einer Karikatur (SK) 	

Inhaltsfelder 1- 6 im Kernlehrplan Politik	Themen im Politikbuch (Team 1)	<ul style="list-style-type: none"> erläutern die Bedeutung d. Kinderrechte (SK) Kompetenzen	Überprüfungsmöglichkeiten der Kompetenzen
<p>Ökologische Herausforderung für Politik u. Wirtschaft (3)</p> <p>Nachhaltigkeit gesellschaftlichen Handelns sowie ökologische Herausforderungen im privaten u. wirtsch. Handeln, z.B. Umgang mit Müll und Wasser u.a.</p>	<p>Wie können wir die Umwelt schützen? Team 1: S. 129 ff</p>	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben die Begriffe Umweltschutz und Nachhaltigkeit u. wenden sie im Kontext an (SK) begründen die Notwendigkeit von Umweltschutz (SK) stellen für ihre eigene Lebenssituation Maßnahmen zum Umweltschutz im Alltag dar (HK) 	<ul style="list-style-type: none"> mündl. Beiträge, z.B. zum Unterrichtsgespräch, kl Vorträge schriftl. Beiträge, z.B. im Rahmen von Schulaufgaben, Materialsammlungen, schriftl. Übungen, z.B. Lückentexte
<p>Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (5)</p>	<p>Welche Bedeutung hat die Familie? Team 1: S. 87 ff</p> <p>Mit Unterschieden leben lernen Team 1: S. 65 ff</p> <p>Streit friedlich zu Ende führen: Wie geht das? Team 1: S. 21 ff</p>	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben die Bedeutung der Familie aus eigener Erfahrung (SK) benennen Aufgaben der Familie (SK) stellen verschiedene Lebensformen von Familien vor (SK) beschreiben verschiedene Formen von Behinderung (SK) stellen Problemlagen von verschiedenen Sozialgruppen dar (SK) vollziehen Gefühle, Bedürfnisse und Interessen von verschiedenen (behinderten) Personen nach (UK) kennen und wenden die Gesprächsregeln einer Streitschlichtung an (HK) lösen Konflikte in Rollenspielen (HK, UK) nehmen eigene und fremde Interessen wahr und respektieren diese (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> Beiträge im Rahmen schüleraktiven Handelns, z.B. in Rollenspielen, in Befragungen, kl. Präsentationen
<p>Chancen und Risiken neuer Technologien (6)</p> <p>Die Rolle der Medien in Politik u. Gesellschaft: Medien als Informations- u. Kommunikationsmittel</p>	<p>Fit im Umgang mit Medien?</p> <p>Fotos lügen nicht ! ?</p>	<ul style="list-style-type: none"> erschließen mit Hilfe der neuen Medien gesellschaftl. und wirtschaftl. Sachverhalte (MK) benennen Gefahren u. Risiken im Gebrauch von neuen Medien (SK) treffen Entscheidungen für den eigenen Umgang mit neuen Medien und begründen sie sinnvoll (UK) 	

